

**Gemälde-  
Ausstellung**

**Franco Mazzoni**

23. Januar — 11. Februar 1970

---

Öffnungszeiten:

Wochentags 16.00–22.30 Uhr, Sonntags 13.00–22.30 Uhr

Franco Mazzoni, geb. in Livorno, lebt schon seit vielen Jahren in Südfrankreich.

Seit zwanzig Jahren hat sich Mazzoni der Malerei verschrieben. Ein stiller, sensibler Künstler, gepaart mit ungeheurem Durchhaltewillen und explosiver Schaffenskraft.

Bei seinen zahlreichen Ausstellungen im In- und Ausland, die stets mit Erfolg gekrönt waren, hat Mazzoni sein Können mehrmals unter Beweis gestellt. Auch in der Schweiz ist er kein Unbekannter mehr, stellt er doch zur grossen Freude seiner zahlreichen Liebhaber und Kunstsammler bereits zum vierten Mal seine Werke aus.

Die grosse Anerkennung Mazzoni's in seiner Wahlheimat Frankreich kommt nicht von ungefähr, gilt doch auch seine Liebe der Poesie und Schönheit seiner Provence.

Seine Ausdruckskraft lässt den Beschauer eben diese Landschaft auf wunderbare Weise erleben — das Fluidum der Wärme, der Sonne, der Weite des Firmaments, dies alles durch die Zartheit der Farbgebung, des Könnens eines wirklich sehenden Künstlers.

René Steiner

Mazzoni, peintre dans toutes ses fibres, trouvera sans les provoquer des échos de plus en plus amples, un cortège de sympathies qu'il verra s'élargir de lui-même. Je m'en fie à ces deux garants: être peintre, rester fidèle à ce qu'on est.

Maurice Genevoix  
de l'Académie Française

... Die diagonale Malweise Cézannes, die reichen Braun-, Blau- und Grüntöne der provenzalischen Landschaft und eine langsame, bedächtige Arbeitsweise, die ein Bild nie als endgültig fertig und vollendet bezeichnen würde, geben dem Schaffen Franco Mazzoni das Gepräge...

Fred Zaugg, Der Bund (2. 10. 67)

... Descendant spirituel de Cézanne... il aime saisir à la fois masses et lumière, façonner un bloc de l'espace ambiant, donner un poids à la réalité qu'il géométrise sans excès et sans sécheresse...

L'Information Paris (23. 1. 67)